

Umweltamt 27.05.2021

Mitteilung zur Sitzung des AfUK am 01.06.2021
Aktuelles zur Luftschadstoffsituation in Bielefeld

Die Lufthygienische Situation in Bielefeld hat sich in diesem Jahr weiter verbessert. An allen Messstationen in Bielefeld wurden die Grenzwerte im Jahre 2020 unterschritten. Dieser Trend setzt sich auch in 2021 fort.

Auch im Umfeld des Verkehrsversuchs am Jahnplatz hat sich die Situation so weit verbessert, dass zukünftig nicht von einer Überschreitung der Grenzwerte auszugehen ist. Betrug die gemessene NO₂-Belastung 2019 noch 39 µg/m³, so ist sie 2020 bereits auf 27 µg/m³ gesunken. Im ersten Quartal 2021 beträgt die durchschnittliche NO₂-Belastung bisher ca. 26 µg/m³.

Aus diesem Grund wird der Messcontainer am Jahnplatz (Herforder Straße 5-7), der im Zuge der Bauarbeiten zur Umgestaltung des Jahnplatzes abgebaut werden musste, auch nach Abschluss der Bauarbeiten nicht weiter betrieben werden, teilte das NRW-Umweltministerium mit Erlass vom 20.05.2021 mit. Zur Überprüfung der Luftschadstoffsituation und zur Evaluation der Auswirkungen des Jahnplatz Umbaus wird jedoch der Passivsammler vor Ort verbleiben und weiter Messergebnisse liefern.

I.A.

gez. Möller